



Nachrichten Blatt

aktuell

Amtliche Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Nieder-Olm, der Ortsgemeinden Essenheim, Jugenheim, Klein-Winternheim, Ober-Olm, Sörngenloch, Stackeden-Elsheim, Zornheim und der Stadt Nieder-Olm



Rheinhesen

Nr. 4

Donnerstag, den 28. Januar 2010

17. Jahrgang

Auf Papier - nicht mit mir!

Neue Version der elektronischen Steuererklärung ElsterFormular ab sofort im Internet erhältlich

Ab 20. Januar 2010 steht die neue Version von ElsterFormular, der elektronischen Steuererklärung für die Erklärung des Jahres 2009, im Internet zur Verfügung. Das Programm wurde komplett neu gestaltet und hat u.a. eine komplett neue Oberfläche.

Unter www.ElsterFormular.de kann ElsterFormular, mit dessen Hilfe die Steuererklärung elektronisch erstellt und ans Finanzamt übermittelt werden kann, kostenlos heruntergeladen werden. Ab Mitte Februar ist das Programm zudem als kostenlose CD in allen Finanzämtern und den Bürgerbüros der Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz erhältlich.

Unter allen rheinland-pfälzischen ELSTER-Nutzern, die ihre Einkommensteuererklärung bis zum 31. Mai 2010 elektronisch übermitteln, verlost die Oberfinanzdirektion Koblenz landesweit vier TOP-Laptops. Formulare für die Steuererklärung 2009 liegen in allen Finanzämtern und Bürgerbüros bereit.

Nach wie vor kann die Steuererklärung auch auf Papier gemacht werden. Die Vordrucke für die Steuererklärung 2009 liegen hierzu ab sofort bei den Finanzämtern und bei den Kommunalverwaltungen aus.

St. Sei.

Ralph Spiegler bleibt Bürgermeister der Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Ralph Spiegler (SPD) geht in seine dritte Amtszeit als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Nieder-Olm. Der seit 1994 an der Spitze der Verwaltung stehende Jurist konnte sich in der Wahl am 24. Januar mit 64,3 % der Stimmen gegen seinen Herausforderer Thomas Barth (CDU) in allen Wahlbezirken durchsetzen. Auf ihn entfielen im Gesamtergebnis lediglich 35,7 %. Ralph Spiegler bleibt aufgrund des Wahlerfolges Bürgermeister bis 2018.

Spiegler bedankte sich bei den Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen. „Das Ergebnis ist überwältigend“, sagte ein erfahrener Bürgermeister. Wichtig sei es nun, die erfolgreiche Arbeit im Sinne der Bürgerinnen und Bürger fortzusetzen und nicht nachzulassen. „Mein Ziel wird es nach wie vor sein, eine nachhaltige und zukunftssichere Politik zu betreiben, die uns allen dauerhaft zugute kommt“, versprach Spiegler. „Denn nur von einer gesunden und starken Verbandsgemeinde können wir alle profitieren.“

Zu einem der ersten Gratulanten gehörte auch der vor kurzem in seinem Amt wieder bestätigte hauptamtliche



Erste Beigeordnete Erwin Malkmus, mit dem Spiegler seit nunmehr 16 Jahren erfolgreich zusammenarbeitet. Er freute sich besonders, dass er gemeinsam mit Ralph Spiegler auch weiterhin die Geschicke der Verbandsgemeinde Nieder-Olm leiten darf. „Wir sind ein eingespieltes Team, das gut miteinander arbeitet und dadurch ent-

sprechende Resultate erzielt“, freute sich Malkmus über die Wiederwahl Spieglers.

Das Wahlergebnis bestätige, dass man sich auf dem richtigen Kurs befinde und in den letzten Jahren die richtigen Entscheidungen getroffen habe, ließen Spiegler und Malkmus verlauten.

Text/Foto: G. F.

Ihre E-Mails an die Redaktion des Nachrichtenblattes senden Sie an:
redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de

Busfahrplan für die Seniorenfastnachtssitzung

am Sonntag, 7. Feb., 14.11 Uhr

Die Verbandsgemeinde Nieder-Olm holt Sie für die Seniorenfastnachtssitzung nach Stackeden-Elsheim an folgenden Haltestellen ab:

Tour 1:

Zornheim, Hahnheimer Str.	13.00 Uhr
Sörngenloch, Freier Platz	13.10 Uhr
Nieder-Olm, Höhenweg	13.15 Uhr
Nieder-Olm, AOK,	
Oppenheimer Straße	13.25 Uhr
Klein-Winternheim,	
Pariser Straße	13.35 Uhr

Tour 2:

Ober-Olm, Apotheke	13.00 Uhr
Ober-Olm, Kath. Kirche	13.05 Uhr
Essenheim, Rathaus	13.15 Uhr
Jugenheim, Marktplatz	13.35 Uhr
Mainzer Straße	13.40 Uhr

Die Teilnehmer werden nach der Sitzung (ca. 17:45 Uhr) in die einzelnen Gemeinden zurückgefahren!

St. Ke.

Hilfe für Erdbebenopfer in Haiti

Landkreis Mainz-Bingen initiiert Spendenaktion - Benefizkonzert

Die weltweit angelaufene Hilfe für die Opfer des schrecklichen Erdbebens in Haiti ist überwältigend. Viele Millionen Euro wurden bisher schon von Privatpersonen, Firmen und Organisationen zur Verfügung gestellt, um die Not zu lindern. Auch der Landkreis Mainz-Bingen will helfen. Dazu hat die Kreisverwaltung ein Spendenkonto eingerichtet. „Auch wir wollen Spenden sammeln, mit denen gezielt in Haiti Hilfe geleistet werden soll“, erklärt Landrat Claus Schick. „Es ist für uns selbstverständlich, wie schon 2002 nach der Jahrhundertflut an Elbe und Donau oder 2005 nach dem verheerenden Tsunami in Südasiens auch nach den aktuellen schrecklichen Ereignissen in Haiti die Kräfte im Landkreis zur Unterstützung der Opfer zu mobilisieren.“ Spontan haben sich inzwischen die

Stadt Nieder-Olm, die Musikschule Nieder-Olm, die Big Band des Nieder-Olmer Gymnasiums und der Klein-Winternheimer Chor PopCHORn bereit erklärt, gemeinsam mit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen ein Benefizkonzert zu veranstalten. Dieses findet am Samstag, 27. Februar 2010 um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) in der Ludwig-Eckes-Halle in Nieder-Olm statt. Der Eintritt beträgt zehn Euro für Erwachsene. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt. Der Erlös ist für die Spendenaktion zur Erdbebenhilfe Haiti des Landkreises bestimmt.

Karten gibt es bei der Pressestelle der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Straße 11, 55218 Ingelheim am Rhein, Telefon: 0 61 32 / 787-1013, Fax: 0 61 32 / 787-1098, E-Mail: pres-

se@mainz-bingen.de oder an der Abendkasse. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Organisationen und Firmen können auf das Konto des Landkreises spenden.

Eine gesonderte Spendenbescheinigung ist nicht notwendig, da die Bundesfinanzbehörde entschieden hat, dass der Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt ausreichend ist. Schick bittet auch die Gemeinden, Städte und Verbandsgemeinden, die Geldspenden sammeln möchten, sich dieser Hilfe anzuschließen und das gemeinsame Konto zu nutzen.

Das Konto für die Hilfe der Erdbebenopfer ist eingerichtet bei der Sparkasse Rhein-Nahe, Bankleitzahl 56050180, Kontonummer 10192920, Stichwort: „Erdbebenhilfe Haiti“. M. Wen.

NOTDIENSTE

Polizei 110
Polizeiinspektion III
Mainz Lerchenberg
Telefon 0 61 31 / 65 43 10

Notarzt/Rettungsdienst/Krankentransport:
Telefon 1 92 22

Abwasser/Kläranlage:
 Rufbereitschaft: **01 71 / 362 87 48**

Apothekennotdienst
Vereinfachte Neuregelung
in Rheinland-Pfalz
01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes
 Festnetz (0,14 Euro/Min.)
 Mobilfunknetz (anbieterabhängig)

Ärztliche Bereitschaftspraxis
für alle Ortsgemeinden (außer Jugenheim)
 Hubertusweg 8, 55268 Nieder-Olm
Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 19 Uhr bis 7 Uhr, Mi 14 Uhr bis 7 Uhr
 Fr 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, ges. Feiertage: 7 - 7 Uhr
Telefon 0 61 36 / 1 92 92

für Jugenheim: Notarztzentr. Wörrstadt
Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 18 Uhr bis 7 Uhr, Mi 14 Uhr bis 7 Uhr,
 Fr 18 Uhr bis Montag 7 Uhr
Telefon 0 67 32 / 30 80

Zahnärztlicher Notdienst
 im Kreis Mainz-Land: (0,12 Euro/Min.) **Tel. 0 18 05 / 66 61 66**
 Wochenend-Notfalldienst:
 von Freitag 15.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr
 An Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
 Feste Sprechzeiten der Notfalldienstpraxis:
 Fr. 16.00 - 17.00 Uhr, Sa. und So. 10.00 - 11.00 Uhr
 und 16.00 - 17.00 Uhr

DRK-Sozialstation in der VG Nieder-Olm und Umgebung
 Häusliche Pflege und hauswirtschaftl. Versorgung
Telefon 0 61 36 / 33 68

Kanalreinigung
Telefon 0 61 44 / 70 21, 01 71 / 585 76 33

Kinderbetreuung in Notsituationen
Telefon 01 70 / 7 18 96 47

Kontaktschutzmann:
 Klein-Winternheim, Ober-Olm, Mz.-Marienborn, Bläsius, POK:
 Sprechstunden: Dienstagsvormittags in Klein-Winternheim:
0 61 36 / 99 42 13
 oder Polizeiinspektion III, Mainz-Lerchenberg **0 61 31 / 65 43 46**
 Stad.-Elsheim, Essenheim u. Jugenheim,
 Felchner, PHK **0 61 36 / 69 138**
 Sprechstunde: donnerstags von 15-17 Uhr
 Selztalhalle, Stackeden-Elsheim
 Nd.-Olm, Zornheim, Sörgenloch, Wagner, PHK,
 nach telefonischer Vereinbarung, **Telefon 0 61 36 / 6 92 21**

Notruf für misshandelte Kinder
 KV Mainz-Bingen, **Telefon 0 61 32 / 7 87 31 01**
 Außerhalb der Dienstzeiten
 Notruf über die zuständige Polizeidienststelle
Kinder-Tagespflege 0 61 32 / 7 87 31 17
 Dorothee Mitra, Katrin Koril, Sandra Klein
 E-Mail: kindertagespflege@mainz-bingen.de

Wasserversorgung Rheinhessen GmbH
 Entstörungsdienst: **Telefon 0 61 35 / 65 00**
 außerhalb der Dienstzeit Rufweiserschaltung.

BÜRGERSERVICE

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
der Mainzer Hospizgesellschaft
Christophorus e.V.
 Hospiztelefon: 06131 / 235531,
 Beratungsstelle: Gaustr. 28, 55116 Mainz
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.30 – 11.30 Uhr, Mo – Do 15 – 17 Uhr

Bildungs- und Bewerbungstreff
Lernen Fördern
 Pariser Str. 107, Nieder-Olm, **Telefon 0 61 36 - 76 04 46**
 Fax **0 61 36 - 76 04 47**
 e-mail: bbt-nieder-olm@lernen-foerdern-rlp.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.00 - 16.00 Uhr
 Mi. 9.00 - 12.00, Fr. 8.00 - 15.00 Uhr
 Beratung rund um das Thema Bewerbung u. Stellensuche

Bürgerbüro der VG Nieder-Olm:
 Mo. u. Do. 8.30 - 16.00 Uhr, Di. 8.30 - 19.00 Uhr,
 Mi. 8.30 - 12.30 Uhr, Fr. 7.00 - 12.30 Uhr, Sa. 9.30 - 11.30 Uhr
Telefon 0 61 36 / 69 222

Bahn- und Busverkehr:
 RNN Fahrplan- u. Tarifauskünfte **Tel. 0 18 01 / 766 766**
 (3,9 Cent/Min) - www.rnn.info
 ORN-Kundencenter Mainz **Tel. 0 61 31 / 57 67 47 0**
 - www.orn-online.de
 Mainzer Verkehrsgesellschaft **Tel. 0 61 31 / 12 77 77**
 - www.mvg-mainz.de
 Deutsche Bahn **Tel. 0 18 05 / 99 66 33**
 (14 Cent/Min) - www.bahn.de

caritas – zentrum St. Elisabeth
 Kath. Beratungsstelle für Frauen
 in Schwangerschaft und Notsituationen
 Netzwerk Leben, Am Reichsritterstift 3,
 55294 Bodenheim, **Tel. 0 61 35 / 70 28 53**
 Mail: netzwerk-leben.bodenheim@caritas-mz.de

Angebote in Nieder-Olm
 Di. 9 – 12 Uhr Sprechstunde / Schwangerenberatung
 im Camarahauss. Termine nach Vereinbarung

Caritas-Sozialstation Bodenh./Nd.-Olm:
Telefon 0 61 35 / 24 68

Deutsche ILCO e. V.
 Selbsthilfevereinigung für Stomaträger und Darmkrebs-
 erkrankte; Treffen: jeden 3. Donnerstag im Monat ab 15 Uhr,
 Haus der Vereine, Maria-Montessori-Straße
 Info: Reuter, **Tel. 0 61 36 / 20 35, Fax 0 61 36 / 76 04 99**

Deutscher Kinderschutzbund Nieder-Olm
 Maria-Montessori-Str. 6, 55268 Nieder-Olm
 Öffnungszeiten: Kinderpark Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12 Uhr,
 Sprechzeiten der Ehe-, Lebens- und Familienberatungsstelle
 nach tel. Anmeldung unter **0 61 36 / 13 14**

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm
und Umgebung
 Selbsthilfegruppe trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat
 um 19 Uhr im Dt. Roten Kreuz, 1. Stock, Alfred-Delp-Str. 2,
 Info: Klaus Peters, **Tel. (Mo-Fr 9-13 Uhr) 0 61 36 / 76 41 030**

DRK
Seniorenberatung: Wohnen, Pflege, Hilfe bei Demenz
 BeKo-Stelle **0 61 36 / 33 69**

DRK Mainz:
HausNotruf 0 61 31 / 269 -31
Betreuungsverein (Rechtl. Vorsorge) 0 61 31 / 269 -32
Menüservice für Zuhause 0 61 31 / 269 -34 / -35

Entsorgungszentrum Budenheim
 Schwarzenbergweg, 55257 Budenheim
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr und
 samstags von 8 bis 12 Uhr

EWR Bezirksstelle Wörrstadt
 Gewerbepark, Spiesheimer Weg 10 **Tel.-Nr. 0 67 32 / 9 40 20**
 E-mail bezirkst.woerrstadt@ewr.de **Fax 0 67 32 / 94 02 14**
 EWR Störungsdienst Worms
 rund um die Uhr unter **Tel. 01 80 / 1 84 88 20**

Freundeskreis Nieder-Olm
Suchtkrankenhilfe Rheinhessen e.V.
 Die Gruppe trifft sich jeden Montag ab 19.00 Uhr in
 Nieder-Olm im Camarahauss. Kontakt: **0 61 30 / 94 54 83**
 www.suchtkrankenhilfe-nieder-olm.de

Störungsdienst Gasversorgung
 Thüga Rheinhessen-Pfalz, Nieder-Olm
Telefon 0 800 / 08 37 111

Gemeindebüchereien: Öffnungszeiten
Essenheim: Do. und Fr. 16.00 bis 18.15 Uhr
Klein-Winternheim, Mediathek
 Mo 10 - 12 Uhr, Di 16 - 18 Uhr, Do 16 - 18 Uhr
 Sa. 15.30 - 17.00 Uhr

Nieder-Olm: Mo. 17 - 19 Uhr, Mi. 15 - 18 Uhr,
 Do. 10 - 11 Uhr und 16 - 19 Uhr, **Tel. 760243.**
 In den Sommerferien nur montags geöffnet,
 sonstige Schulferien geschlossen.

Sörgenloch: Di. 16 - 18 Uhr, Do. 17 - 19 Uhr.
 In den Sommerferien ist nur Do. geöffnet.
Stackeden-Elsheim: Mo. 17.00 - 18.30 Uhr und
 Do. 16.00 - 17.30 Uhr.

Zornheim: Di. 18 bis 19 Uhr und Do. 16 bis 18 Uhr.

Gleichstellungsbeauftragte
der VG Nieder-Olm
 Sprechzeit dienstags von 16 - 19 Uhr in Zimmer 301.
 Um Wartezeiten zu vermeiden,
 wird um tel. Terminvereinbarung unter **Tel. 0 61 36 / 6 92 60**
 während der Sprechzeit gebeten.

Humuswerk Essenheim (nur Grünschnitt):
 Montag bis Freitag: **8 Uhr – 16 Uhr**
 Samstag: **8 Uhr – 12 Uhr**

Jugendamt der Kreisverwaltung
Mainz-Bingen
 Frau Esswein: **Telefon 0 61 32 / 7 87 31 44**

Jugendhaus Nieder-Olm, Ludwig-Eckes-Halle
 Öffnungszeiten: Mo, Di und Fr von 16 - 20 Uhr
 Do von 16 - 18 Uhr Sprechzeit für Einzelgespräche
 von 18 - 20 Uhr offener Treff
 Hip Hop Training Do von 17.45 - 19.15 Uhr
 Offener Spieletreff Mi ab ca. 19 Uhr
 Ansprechpartnerin: Stadtjugendpflege Andrea Braun
Tel. 0 61 36 / 9 20 07 12; mail: juha-no@web.de

Kleiderkammer (im Keller des Camarahauses)
Öffnungszeiten: Mo 9.00 - 11.00 Uhr u. jeden 1. Montag im
 Monat 16 - 19 Uhr (außer in den Schulferien).

Mobile Soziale Dienste:
 Menü-Service (warm und kalt) Behindertenfahrdienst
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Rheinhessen
 Hans-Böckler-Str. 109, 55128 Mainz
Telefon (0,12 Euro à Minute) 0 18 05 / 25 25 28

Musikschule Verbandsgemeinde Nieder-Olm
 Mo. bis Do. 9 - 12 Uhr, Di. 14.30 - 18 Uhr, Fr. 9 - 11 Uhr
Telefon 0 61 36 / 6 91 35 oder 6 91 39

Nieder-Ramstädter Diakonie
 Stationäres und ambulantes Wohnen
 für Menschen mit Behinderungen in Rheinhessen
 Ambulante Dienste, Am Krag 3a, 55286 Wörrstadt
Telefon 0 67 32 / 9 38 29 08
 Email: dorothea.emmert@nrd-online.de
 Franz-Josef-Helferich-Haus, Bahnhofstr. 45, 55270 Jugenheim
Telefon 0 61 30 / 9 29 20
 Email: dieter.kaul@nrd-online.de

Paritätische Psychiatrische Dienste Mainz/
Psychosoziale Ambulanz Nieder-Olm
 Ambulante psychosoziale Betreuung von Menschen mit
 psychischen Erkrankungen im Kreis Mainz-Bingen
 Telefonisch erreichbar von Mo. bis Do.: 8.30 - 16.30 Uhr,
 Fr.: 8.30 - 15.00 Uhr

Mühlweg 27, 55268 Nieder-Olm, **Telefon: 0 61 36 / 75 22 01**
 Fax: 06136/ 752229, Email: reiner.wissel@paritaet.org

Psychosoziale Beratung und
Suchtberatung Relling
 Pariser Str. 110, 55268 Nieder-Olm, **Tel. 0 61 36 / 9 22 28 - 0**
 Fax **0 61 36 / 9 22 28 - 7**
 Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9 bis 12.30 Uhr u.v.
 14.00 bis 16.30 Uhr. Fr. von 9 bis 13.00 Uhr.

Rheinhessen-Bad Nieder-Olm
Öffnungszeiten:
Hallenbad: Tel. 0 61 36 / 64 62 oder 91 68 90

Mo. geschlossen
 Di., Mi., Fr., 7 - 8 Uhr und 10 - 22 Uhr
 Do. 7 - 8 Uhr und 14 - 22 Uhr;
 Sa., So., Feiertag 9 - 20 Uhr
Sauna: Mo. 14 - 22 Uhr, Di. - Fr. 10 - 22 Uhr,
 Sa., So. u. Feiertags 9 - 20 Uhr

Sprechzeiten des Schiedsmannes:
 Do. von 14 - 16.15 Uhr, Rathaus, Nd.-Olm, Zi. 137, 1. Stock.
 Fax: **0 61 36 / 6 92 10** **Telefon: 0 61 36 / 6 92 03**
 E-Mail: erich.mueller@vg-nieder-olm.de

Schutzverband für Impfgeschädigte e. V.
 Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden
 Infos: **06 71 / 4 45 15**
 Internet: www.impfschutzverband.de
 Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Seniorenbeirat Landkreis Mainz-Bingen
 Ansprechpartner Wolfgang Jung,
Telefon 0 61 32 - 787 - 30 20
 jung.wolfgang@mainz-bingen.de.
 Weitere Informationen auch unter
 www.mittendrin-mainz-bingen.de

Seniorenbetreuung
der Verbandsgemeinde Nieder-Olm:
 Pariser Straße 110, 55268 Nieder-Olm, **Tel. 0 61 36 / 6 91 33**

Seniorenresidenz Wohnpark VG Nieder-Olm
 Mühlweg 25-27, Nieder-Olm, **Telefon 0 61 36 / 9 22 22-32**
 Fax: 06136/922230, info.no@gfambh.com
 Ansprechpartner: Herr Schmöckel

Seniorentagesstätte Nieder-Olm
 Öffnungszeiten: Mo., Mi. v. 15 bis 18 Uhr,
 Pfarrgasse, Nieder-Olm.

Seniorenverband BRH
 Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner u. Hinterbliebenen,
 Kreisverband Mainz-Alzey, Vors. Lore Hartmann
Fax 0 61 31 / 46 98 61, Telefon 0 61 31 / 4 50 49

Sozialpsychiatrischer Dienst
der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Frau Wenglein: **Telefon 0 61 32 / 7 87 42 64**

SPAZ gGmbH
Sozial-, Schulden- und Insolvenzberatung
 Sprechzeiten: 8.30 - 10.00 Uhr jeden 1. Dienstag im Monat
 in Zimmer 306 im Rathaus der VG Nieder-Olm

VdK
 Ortsverband Ober-Olm/Klein-Winternheim u. Nieder-Olm
 Wir betreuen Wehr- u. Zivildienstopfer, Opfer v. Unfällen,
 Gewalt u. Umweltschäden, behinderte u. chronisch kranke
 Menschen, Rentner/innen, Hinterbliebene, Pflegebedürftige,
 Sozialversicherte und Sozialhilfeempfänger. Informationen:
 Heribert Schmitt, Ober-Olm, **Telefon 0 61 36 / 8 73 33**
 Rechtsberatung: Kreisverband Mainz-Bingen,
Tel. 0 61 31 / 6 04 72 30

Wertstoffhof Nieder-Olm
Öffnungszeiten:
Winterzeit: 2. 11. - 31. 3.
 Di + Fr 12.00-17.00 Uhr, Sa 10.00-17.00 Uhr

VG Nieder-Olm



Pariser Straße 110
55268 Nieder-Olm
Telefon: 0 61 36 / 6 90
Fax: 0 61 36 / 6 92 10
rathaus@vg-nieder-olm
www.vg-nieder-olm.de

Bürgermeister: Ralph Spiegler
Sprechzeiten: Verwaltung
Mo, Di, Do 08:30 – 12:30 Uhr
Di 14:00 – 19:00 Uhr
Fr 07:00 – 12:30 Uhr
Sprechzeiten: Bürgerbüro
Mo, Do 08:30 – 16:00 Uhr
Di 08:30 – 19:00 Uhr
Mi 08:30 – 12:30 Uhr
Fr 07:00 – 12:30 Uhr
Sa 09:30 – 11:30 Uhr

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht-öffentlichen Sitzung ein.

Gremien: Bau-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss der Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Sitzungstermin: Montag, 01.02.2010, 18:00 Uhr
Ort: Rathaus, Pariser Str. 110, 55268 Nieder-Olm

Raum: Sitzungszimmer

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

Beratung und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter Teil B aufgeführten Tagesordnungspunkte.

B. Öffentlicher Teil:

- Energetische Sanierung Fassade Haupthaus Grundschule Stackeden-Elsheim – Nordseite hier: Vergabe von Gewerken (Tischvorlage, da Submission erst am 27.01.2010)
 - Fenster, Verglasung
 - Wärmedämmverbundsystem
 - Erd- und Landschaftsbauarbeiten
 - Kanalbauarbeiten
 - Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten
 - Zimmererarbeiten
 - Blitzschutz
 - Abbrucharbeiten
 - Gerüstbau
- Grundschule Stackeden-Elsheim – Erweiterung des Verwaltungstraktes hier: Vergabe von Gewerken (Tischvorlage, da Submission erst am 27.01.2010)
 - Fenster, Außentüre, Sonnenschutz
 - Wärmedämmverbundsystem
- Ganztagsschule Stackeden-Elsheim - Neubau einer Mensa hier: Vorstellung der endgültigen Planung sowie des Bauzeitplanes
- Geplante Sanierungsmaßnahmen in den Grundschulen Nieder-Olm und Stackeden-Elsheim in den Sommerferien - Information
- Freibadsanierung - Umplanung für den Bau des Schwimmmeisterhäuschens und Zustimmung zur Vergabe weiterer Gewerke im Rat
3. Änderung des Flächennutzungsplanes 2015 der VG Nieder-Olm - Information
- Antrag der CDU-Fraktion im VG-Rat vom 25.09.2009 zur Erstellung eines Energiekonzeptes für die VG Nieder-Olm hier: Weitere Vorgehensweise
- Verschiedenes
Erwin Malkmus
1. Beigeordneter

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht-öffentlichen Sitzung ein.

Gremien: Hauptausschuss der Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Sitzungstermin: Dienstag, 02.02.2010, 18:00 Uhr
Ort: Rathaus, Pariser Str. 110, 55268 Nieder-Olm

Raum: Sitzungszimmer

Müllabfuhr Termine Monat Februar 2010

	Restmüll	Biomüll	Papier/ gelber Sack	Problemmüll
Essenheim	03., 17.	10., 24.	02., 16.	08.02.2010 12:45 Uhr – 13:15 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Jugenheim	01., 15.	08., 22.	02., 16.	08.02.2010 10:15 Uhr – 10:45 Uhr Parkplatz Sporthalle
Klein-Winternheim	03., 17.	10., 24.	04., 18.	08.02.2010 14:15 Uhr – 14:45 Uhr Parkplatz Sportplatz
Nieder-Olm	12., 26.	05., 19.	04., 18.	04.02.2010 12:45 Uhr – 13:45 Uhr Parkplatz Am Woog Georg-Taulke-Allee
Ober-Olm	03., 17.	10., 24.	04., 18.	08.02.2010 13:30 Uhr – 14:00Uhr Kläranlage
Sörgenloch	12., 26.	05., 19.	04., 18.	04.02.2010 10:15 Uhr – 10:45 Uhr Auf den Parkplätzen, Oberhecke
Stackeden-Elsheim	01., 15.	08., 22.	02., 16.	08.02.2010 11:00 Uhr – 11:45 Uhr Parkplatz Selztalhalle
Zornheim	12., 26.	05., 19.	04., 18.	04.02.2010 11:00 Uhr – 11:45 Uhr Parkplatz Turnhalle

Nieder-Olm, 28. Januar 2010

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

Beratung und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter Teil B aufgeführten Tagesordnungspunkte.

B. Öffentlicher Teil:

- Energetische Sanierung Fassade Haupthaus Grundschule Stackeden-Elsheim – Nordseite hier: Vergabe von Gewerken (Tischvorlage, da Submission erst am 27.01.2010)
 - Fenster, Verglasung
 - Wärmedämmverbundsystem
 - Erd- und Landschaftsbauarbeiten
 - Kanalbauarbeiten
 - Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten
 - Zimmererarbeiten
 - Blitzschutz
 - Abbrucharbeiten
 - Gerüstbau
- Grundschule Stackeden-Elsheim – Erweiterung des Verwaltungstraktes hier: Vergabe von Gewerken (Tischvorlage, da Submission erst am 27.01.2010)
 - Fenster, Außentüre, Sonnenschutz
 - Wärmedämmverbundsystem
- Geplante Sanierungsmaßnahmen in den Grundschulen Nieder-Olm und Stackeden-Elsheim in den Sommerferien - Information
- Freibadsanierung – Umplanung für den Bau des Schwimmmeisterhäuschens und Zustimmung zur Vergabe weiterer Gewerke im Rat
- Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 95 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz
- Projekt Digitalfunk in Rheinland-Pfalz Geschäftsbesorgungsvertrag über den Erwerb und die Förderung von digitalen Endgeräten
- Verschiedenes
Ralph Spiegler, Bürgermeister

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht-öffentlichen Sitzung ein.

Gremien: Werksausschuss Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Sitzungstermin: Donnerstag, 04.02.2010, 18:00 Uhr
Ort: Rathaus, Pariser Str. 110, 55268 Nieder-Olm

Raum: Sitzungszimmer

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

Beratung und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter Teil B aufgeführten Tagesordnungspunkte.

B. Öffentlicher Teil:

- Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in den Ortsgemeinden Essenheim und Ober-Olm
- Information über die Neuorganisation der Abwasserbeseitigung
- Information über den Sachstand zur Klärwerks-erweiterung im Abwasserverband Mommenheim
- Verschiedenes
Erwin Malkmus, 1. Beigeordneter

Anmeldung von so genannten „Kann-Kindern“ für das Schuljahr 2010/2011

Kinder, die nach dem 31.08.2004 geboren sind und für das kommende Schuljahr somit nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden, wenn aufgrund ihrer Entwicklung zu erwarten ist, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen werden.

Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter im Benehmen mit der Schulärztin oder dem Schularzt. Zur Entscheidungsfindung soll mit Zustimmung der Eltern die Kindertagesstätte einbezogen werden.

Bei einer offensichtlichen Behinderung des anzumeldenden Kindes bitten wir die Erziehungsberechtigten, den/die Schulleiter/in zu informieren.

Die Anmeldung kann auch direkt bei der zuständigen Sonderschule erfolgen bzw. kann auf Wunsch der Eltern ein Antrag auf integrative Einschulung/Integrationsantrag gestellt werden.

Bei der Anmeldung ist es unbedingt erforderlich, das Kind mitzubringen, wir bitten Sie, die Geburtsurkunde oder das Stammbuch und auch einen Nachweis über den Besuch des Kindergartens vorzulegen.

Anmeldetermine:

Grundschule Essenheim
Donnerstag, 25. Februar 2010 15.00 – 16.30 Uhr

Grundschule Klein-Winternheim
Dienstag, 09. Februar 2010 08.00 – 10.00 Uhr

Grundschule Nieder-Olm
Montag, 22. Februar 2010 10.00 – 13.30 Uhr
14.30 – 16.00 Uhr

Grundschule Ober-Olm
wird noch bekannt gegeben

Grundschule Stackeden-Elsheim
(für alle Schulanfänger aus
Jugenheim und Stackeden-Elsheim)
Mittwoch, 24. Februar 2010 08.15 – 10.30 Uhr

Grundschule Zornheim
(für alle Schulanfänger aus
Sörgenloch und Zornheim)
Dienstag, 23. Februar 2010 10.00 – 12.00 Uhr

Jagdverpachtung Ober-Olm

Die Jagdgenossenschaft Ober-Olm verpachtet ab 1.04.2010 für die Dauer von 9 Jahren die Jagdnutzung des Jagdbezirks Ober-Olm (Niederwildrevier). Die bejagdbare Reviergröße beträgt ca. 1250 ha. Aktueller Abschussplan 2009/10 - Festsetzung Rehwild 16 m, 16 w, insgesamt 32 Stück. Pachtbedingung ist die Übernahme des Wildschadens nach den gesetzlichen Vorschriften durch die Jagdpächterin/den Jagdpächter. Die Verpachtung erfolgt im Wege der öffentlichen Ausschreibung, durch Einholung schriftlicher Gebote. Die Gebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung Ober-Olm“ bis zum 6.3.2010 beim Jagdvorsteher Franz Frd. Hembes, Obergasse 16, 55270 Ober-Olm abzugeben. Die Bescheinigung der Jagdpachtfähigkeit ist beizufügen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an den Jagdvorsteher .

Die Verpächterin behält sich das Recht der freien Vergabe vor und ist nicht an das Höchstgebot gebunden.

gez. Franz Frd. Hembes, Jagdvorsteher

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)
Rheinhausen-Nahe-Hunsrück
55545 Bad Kreuznach, 19.01.2010
Rüdesheimer Str. 60-68
- Flurbereinigungsbehörde - Telefon: 0671/820-559
Flurbereinigungsverfahren Hahnheim-Moosberg
Hahnheim-Moosberg Email: dlr-rnh@dlr.rlp.de
Az.: 91086-HA2.3

4. Änderungsbeschluss

(§ 8 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG))

I Anordnung

1. Anordnung geringfügiger Änderungen des Flurbereinigungsgebietes

Das durch Beschluss vom 14.12.2001 festgestellte und nach Teilungsbeschluss vom 18.09.2003 entstandene Flurbereinigungsgebiet des Flurbereinigungsverfahrens **Hahnheim-Moosberg**, Landkreis Mainz-Bingen, zuletzt geändert durch Änderungsbeschluss vom 03.08.2007 wird erneut wie folgt geändert:

1.1 Zum Flurbereinigungsgebiet werden folgende Flurstücke **zugezogen**:

1.1.1 Gemarkung Hahnheim

Flur 3 Flurstück Nrn.

122/0, 123/1, 123/2, 123/3, 123/4, 124/2, 133/2, 134/2, 135/7, 135/8, 135/9, 136/2, 136/6, 137/2, 138/3, 140/2, 142/1, 142/2, 143/1, 144/0, 145/0, 146/0, 147/0, 148/0, 149/0, 150/1, 150/2, 151/1, 152/1, 153/1, 154/0, 155/0, 156/2, 158/1, 159/4, 159/5, 159/6, 159/8, 159/10, 160/2, 161/2, 161/6, 161/8, 162/2, 164/5, 164/7, 164/9, 165/4, 165/6, 166/2 und 167/1.

Flur 4 Flurstück Nrn.

11/2, 13/3, 13/4, 27/1, 27/2, 41/2, 44/4, 45/1, 61, 62, 63, 175/3, 178/2, 179/2, 179/4, 432, 433 und 434/1.

Flur 6 Flurstück Nr.

11.

1.1.2 Gemarkung Hahnheim

Flur 5 Flurstück Nrn.

55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65 und 94/1.

Flur 6 Flurstück Nrn.

21, 22/2, 37, 38, 46, 49/1 und 50/1.

Gemarkung Sörgenloch

Flur 7 Flurstück Nrn.

16, 19, 17, 18/1, 19, 42/1, 51 und 94.

2. Feststellung des Flurbereinigungsgebietes

Das Flurbereinigungsgebiet wird nach Maßgabe der Änderungen unter Nr. 1 festgelegt.

3. Teilnehmergeinschaft

Die Eigentümer sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet zugezogenen Grundstücke (Teilnehmer) sind Mitglieder der mit dem Teilungsbeschluss vom 18.09.2003 entstandenen

„Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Hahnheim-Moosberg“

4. Zeitweilige Einschränkungen der Grundstücksnutzung (§ 34 FlurbG)

4.1 Um den ungehinderten Fortgang des Bodenordnungsverfahrens zu gewährleisten, gelten ungeachtet anderer gesetzlicher Bestimmungen von der Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes die folgenden **Einschränkungen**:

4.1.1 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Auch die Rodung von Rebland und Neuanpflanzungen von Rebstößen bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde.

4.1.2 Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

4.1.3 Obstbäume, Beeresträucher, Rebstöße, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Rebstößen bleiben unberührt.

II Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes (Nr. I, 1 bis 4) nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.08.2005 (BGBl. I S. 2482), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

III Hinweise

1. Ordnungswidrigkeiten (§ 154 FlurbG)

Sind entgegen den Vorschriften zu Nrn. I 4.1.1 und I 4.1.2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie nach § 34 Abs. 2 FlurbG im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift zu Nr. I 4.1.3 vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften zu Nrn. I 4.1.2 und I 4.1.3 sind Ordnungswidrigkeiten, die mit Geldbußen geahndet werden können. Die Bußgeldbestimmungen des Landesnaturschutzgesetzes bleiben unberührt.

2. Betretungsrecht (§ 35 FlurbG)

Die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde sind berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

3. Anmeldung unbekannter Rechte (§ 14 FlurbG)

Innerhalb von drei Monaten ab der Bekanntgabe dieses Beschlusses sind Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, bei der Flurbereinigungsbehörde, dem

DLR Rheinhausen-Nahe-Hunsrück,
Abteilung Landentwicklung,
Rüdesheimer Straße 60-68,
55545 Bad Kreuznach,

anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorgenannten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der

Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes (Flurbereinigungsbeschlusses) zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Begründung

1. Formelle Voraussetzungen

Dieser Änderungsbeschluss wird vom DLR Rheinhausen-Nahe-Hunsrück als zuständige Flurbereinigungsbehörde gemäß § 8 Abs. 1 FlurbG in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), erlassen.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu den Änderungen des Flurbereinigungsgebietes am 27.08.2009 gemäß § 25 Abs. 2 FlurbG gehört worden.

Die formellen Voraussetzungen für die geringfügigen Änderungen des Flurbereinigungsgebietes sind damit erfüllt.

2. Materielle Voraussetzungen

Die unter 1.1.1 aufgeführten Flurstücke waren ursprünglich dem Flurbereinigungsverfahren Hahnheim (Az: RF 5548 H) zugeordnet; Anordnungsbeschluss vom 14.12.2001.

Dieses „Stammverfahren“ wurde mit Teilungsbeschluss vom 18.09.2003, entsprechend der Aufbauplanung der Aufbaugesellschaft Hahnheim, in zwei rechtlich selbständige Flurbereinigungsverfahren Hahnheim-Knopf (Produkt-Nr. 91085) und Hahnheim-Moosberg (Produktnummer 91086) aufgeteilt. Die unter 1.1.1 genannten Flurstücke wurden aus vermessungstechnischen Gründen ohne Neuvermessung dem Verfahren Hahnheim-Knopf zugeteilt mit der Maßgabe, dass die Bodenordnung im Flurbereinigungsverfahren Hahnheim-Moosberg erfolgt. Im Flurbereinigungsverfahren Hahnheim-Knopf ist der Neue Rechtszustand mit Wirkung zum 15.10.2009 eingetreten. Die Berichtigung des Liegenschaftskataster und des Grundbuchs wurden veranlasst.

Somit liegen die Voraussetzungen für die Zuziehung der unter 1.1.1 aufgeführten Flurstücke zum Verfahren Hahnheim-Moosberg vor.

Die unter 1.1.2 aufgeführten Flurstücke werden erstmalig zur Realisierung des geplanten Wege- und Gewässernetzes und aus vermessungstechnischen Gründen zum Verfahren Hahnheim-Moosberg zugezogen.

Insgesamt handelt es sich um geringfügige Änderungen des bisherigen Flurbereinigungsgebietes.

Die Voraussetzungen des § 8 Abs. 1 FlurbG sind damit gegeben.

3. Gründe für die sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten. Es liegt insbesondere in ihrem Interesse, dass die Weiterführung des Flurbereinigungsverfahrens nicht verzögert wird, damit die angestrebten betriebswirtschaftlichen Vorteile möglichst bald eintreten. Demgegenüber könnte durch die aufschiebende Wirkung möglicher Rechtsbehelfe eine erhebliche Verzögerung mit der Folge eintreten, dass die neuen Grundstücke erst ein oder zwei Jahre später als vorgesehen bewirtschaftet werden können.

Die sofortige Vollziehung liegt auch im öffentlichen Interesse. Die Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und die damit investierten öffentlichen Mittel tragen erheblich zur Erhaltung der Landwirtschaft und der Kulturlandschaft und damit zur Erhaltung eines bedeutenden Wirtschaftsfaktors bei. Im Hinblick auf den raschen Strukturwandel in der Landwirtschaft ist es erforderlich, dass die mit der Flurbereinigung angestrebten Ziele möglichst schnell verwirklicht werden.

Die Voraussetzungen für die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegen damit vor (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)
Rheinhausen-Nahe-Hunsrück
Rüdesheimer Straße 60-68,
55545 Bad Kreuznach oder
Dienstszitz Oppenheim, Wormser Str. 111,
55276 Oppenheim, oder
Dienstszitz Simmern, Schloßplatz 10,
55469 Simmern,
oder bei der

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), - Obere Flurbereinigungsbehörde - Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier,

einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der Behörden eingegangen ist.

Im Auftrag

gez.

Frank Schmelzer
(Gruppenleiter)

Essenheim



Hauptstraße 2
55270 Essenheim

Telefon: 0 61 36 / 8 82 25
Fax: 0 61 36 / 8 88 04

essenheim@gmx.de
www.essenheim.de

Ortsbürgermeister: Hans-Erich Blodt

Bürozeiten: Carmen Heinze

Mo u. Mi 08:00 – 10:00 Uhr

Di u. Do 16:30 – 19:00 Uhr

Sprechzeiten: Ortsbürgermeister

Di u. Do 17:00 – 19:00 Uhr

Seniorenvertretung:

Elsa Schmah 0 61 36 / 8 74 36

Ursula Senftleben 0 61 36 / 8 94 68

Burghard Arnold

(Senioren-
sicherheitsberater) 0 61 36 / 75 21 57

Jugenheim



Schulstraße 3
55270 Jugenheim

Telefon: 0 61 30 / 14 88
Fax: 0 61 30 / 78 53

og-jugenheim@t-online.de

www.jugenheim-rhein Hessen.de

Ortsbürgermeister: Herbert Petri

Bürozeiten: Monika Geis

Mo u. Do 18:00 – 19:30 Uhr

Di u. Fr 10:00 – 11:30 Uhr

Sprechzeiten: Ortsbürgermeister

Mo u. Do 18:00 – 19:30 Uhr

Seniorenvertretung:

Dieter Schilling 0 61 30 / 83 21

Hermann Axt 0 61 30 / 14 13

Jugendvertretung:

Christopher Riese 0 61 30 / 94 02 69

Matthias Schink 0 61 30 / 94 57 60

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht-öffentlichen Sitzung ein.

Gremien: Gemeinderat der

Ortsgemeinde Jugenheim

Sitzungstermin: Donnerstag, 04. Februar 2010,
20:00 Uhr

Ort: Jugenheim, Schulstraße 3,
Rathaus

Raum: Ratssaal

Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung:

Öffentlicher Teil:

1. Bebauungsplan Laukenstein IV
2. Ev. Kindergarten: Situation - Handlungsoptionen der Gemeinde
3. Rathaus: Ausbau Erdgeschoss
4. Bushaltestelle Mainzer Straße: Umgestaltung
5. Verschiedenes und Information
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

7. Bauanträge
8. Grundstücksangelegenheiten

Herbert Petri
Ortsbürgermeister

Klein-Winternheim



Hauptstraße 6

55270 Klein-Winternheim

Telefon: 0 61 36 / 99 42 -0

Fax: 0 61 36 / 99 42 24

rathaus@klein-winternheim.de

www.klein-winternheim.de

Ortsbürgermeisterin: Ute Granold (MdB)

Ahornstraße 7

55270 Klein-Winternheim

1. Beigeordneter: Christian Pierzina

Backhausstraße 5

55270 Klein-Winternheim

Telefon: 0 61 36 / 7 66 57 39

Beigeordnete: Gabriele Lopez

Hauptstraße 20

55270 Klein-Winternheim

Telefon: 0 61 36 / 8 79 78

Beigeordnete: Daniela Brech

Am alten Bahnhof 7

55270 Klein-Winternheim

Bürozeiten: Karin Holzhauser

Alexandra Silz

Mo 09:30 – 11:30 Uhr

Di 17:00 – 19:00 Uhr

Fr 16:00 – 17:30 Uhr

Sprechzeiten: Ortsbürgermeisterin

Di 17:30 – 19:00 Uhr

Fr 16:00 – 17:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Seniorenvertretung:

Rosemarie Becker 0 61 36 / 8 78 57

Jugendvertretung:

Michel Kleiner 0 61 36 / 8 92 33

Nikolai Urban 0 61 36 / 99 56 79

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht-öffentlichen Sitzung ein.

Gremien: Haupt- u. Finanzausschuss
um 19.00 Uhr

Bauausschuss
um 20.00 Uhr

Sitzungstermin: Mittwoch, 3. Februar 2010

Ort: Hauptstr. 6,

55270 Klein-Winternheim

Raum: Ratssaal 1. OG

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

Beratung und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter Teil B aufgeführten Tagesordnungspunkte.

B. Öffentlicher Teil:

Haupt- und Finanzausschuss 19.00 Uhr:

1. Haushaltsplan 2010
2. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren
3. Mitteilungen und Anfragen
- Haupt- und Finanz- und Bauausschuss 20.00 Uhr:
 4. Kulturscheune Klein-Winternheim
 - hier: a) Vorstellung der Planung durch Architekturbüro Diehl
 - b) Auftragsvergabe Fachingenieure
 - Technische Gebäudeausrüstung (TGA)
 - Akustik

C. Nichtöffentlicher Teil:

Bauausschuss:

5. Bauanträge
 6. Mitteilungen und Anfragen
- Ute Granold, Ortsbürgermeisterin

Nieder-Olm



Pariser Straße 110

55268 Nieder-Olm

Telefon: 0 61 36 / 6 92 18 und 6 92 16

Fax: 0 61 36 / 6 92 17

stadt@nieder-olm.de

www.nieder-olm.de

Stadtbürgermeister: Dieter Kuhl

Bürozeiten: Elke Ettlich, Tatjana Preuß

Mo, Do und Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Di 09:00 – 12:00 Uhr und

14:00 – 18:00 Uhr

Sprechzeiten:

Di

Sprechzeiten:

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Mo

Stadtbürgermeister

16:00 – 18:00 Uhr

1. Beigeordneter

Hans-Dieter Heineremann

(Bauen und Verkehr)

17:00 – 18:00 Uhr

Bitte Hintereingang des

Rathauses benutzen)

Beigeordneter

Michael Moschner

(Kultur, Vereine, Sport, Part-

nerschaften, Stadtmarketing,

Umwelt und Landwirtschaft)

nach Terminvereinbarung

Beigeordneter

Thomas Blechschmidt

nach Terminvereinbarung

Seniorenvertretung:

Giuseppe Ceresa 0 61 36 / 67 87

Renate Haink 0 61 36 / 4 41 38

Jörg Illing 0 61 36 / 92 42 17

Jugendvertretung:

Anna-Lisa Knierim 0 61 36 / 38 00

Ober-Olm



Kirchgasse 7

55270 Ober-Olm

Telefon: 0 61 36 / 80 40

Fax: 0 61 36 / 8 90 50

Gemeindebuero@Ober-Olm.de

www.Ober-Olm.de

Ortsbürgermeister: Heribert Schmitt

Bürozeiten: Manuela Steffen

Mo u. Fr 17:00 – 18:30 Uhr

Manuela.Steffen@Ober-Olm.de

Vertretung: Stephanie Schiak

Stephanie.Schiak@Ober-Olm.de

Uta-Maria Schmidt

10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Uta.Maria.Schmidt@Ober-Olm.de

Ortsbürgermeister

Mo u. Fr 17:00 – 18:30 Uhr

Di u. Mi 18:00 – 19:00 Uhr

(nach tel. Vereinbarung)

0 61 36 / 8 73 33

[Her](mailto:Heribert.Schmitt@Ober-Olm.de)

Beigeordneter: **Wendelin Sieben**
 Mainzer Straße 28 a
 55270 Sörngenloch
 0 61 36 / 92 41 06

Bürozeiten: **Irmtraut Kessel**
 Mo 17:00 – 19:00 Uhr
 Di - Do 10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten: **Ortsbürgermeister**
 Mo 17:00 – 19:00 Uhr

Seniorenvertretung:
 Karl Gmach 0 61 36 / 26 53
 Rudolf Schlösser 0 61 36 / 28 05

Jugendvertretung:
 Michele Metzke 0 61 36 / 25 07
 Kai Wolf

4. Änderungsbeschluss

(§ 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG))
 Siehe Verbandsgemeinde Nieder-Olm.

Räumung bei Eis und Schnee

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeindeverwaltung darauf hin, dass laut Satzung vom 01.11.2006 über die Reinigung der öffentlichen Straßen die Anlieger reinigungs- und räumpflichtig sind. Diese Pflicht gilt für die an das Grundstück angrenzenden Straßen und Wege bis zur Mitte der Straße.

Dies gilt unabhängig von der gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates an besonders glättegefährdeten Stellen seitens der Gemeinde zusätzlich durchgeführten Räumung. Insbesondere an den besonders glättegefährdeten Stellen, die der maschinelle Räumdienst aufgrund der Enge oder Steilheit nicht gefahrlos erreichen kann, sind die Anlieger zur Räumung verpflichtet.

Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass die geräumten Schnee- und Eismassen keinesfalls auf die Fahrbahn verbracht werden dürfen.

Wie aus der Tagespresse bekannt ist, sind die Salzvorräte überregional aufgebraucht. Auch in Sörngenloch sind nach den bisherigen Rekordverbräuchen die laut Satzung für die derzeitigen besonderen klimatischen Verhältnisse vorgehaltenen Vorräte so gut wie aufgebraucht.

Bei anhaltender Wetterlage ist daher damit zu rechnen, dass auch kritische Stellen nur noch mit abstumpfenden Mitteln gestreut werden können. Die Bürger werden daher um besondere Vorsicht gebeten.

Die o.g. Satzung ist zur Kenntnisnahme in den bekannten Anschlagtafeln der Ortsgemeinde ausgehängt.

Frieder März
 Ortsbürgermeister

Stadecken-Elsheim



Auf der Langweid 10
 55271 Stadecken-Elsheim
 Telefon: 0 61 36 / 22 48
 Fax: 0 61 36 / 67 01
gemeinde@stadecken-elsheim.de
www.stadecken-elsheim.de

Ortsbürgermeister: **Hermann Müller**

1. Beigeordnete: **Claudia Lörsch**

Beigeordnete: **Erika Doll**

Beigeordneter: **Walter Strutz**

Bürozeiten: **Petra Wehrland-Döb**

Mo 08:30 – 12:00 Uhr und

16:00 – 18:30 Uhr

Mi 08:30 – 12:00 Uhr

Fr 08:30 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten: **Ortsbürgermeister**

Mo 16:00 – 18:00 Uhr

Fr 09:00 – 11:00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

Seniorenvertretung:

Annemie Singer 0 61 36 / 29 53

Rudolf Thielemann 0 61 30 / 94 55 60

Jugendvertretung:

Tobias Umstätter

Dominic Glock 0 61 30 / 65 06

Zornheim



Kirschgartenstraße 2
 55270 Zornheim

Telefon: 0 61 36 / 95 29 40

Fax: 0 61 36 / 9 52 94 13

zornheim@gmx.de

www.zornheim.de

Ortsbürgermeister: **Dr. Werner Dahmen**

Bürozeiten: **Manuela Becker**

Miriam Appel

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und

17:30 – 19:00 Uhr

Mi 10:00 – 12:00 Uhr und

17:30 – 19:00 Uhr

Do, Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten: **Ortsbürgermeister**

Mo, Mi 17:30 – 19:00 Uhr

1. Beigeordneter

Otto Baum

(Bauen, Verkehr)

17:30 – 18:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Beigeordnete

Rita Trapp

(Jugend, Senioren, Sozial,
 Kultur und Sport)

Sprechzeiten:

Mi 11:00 – 12:00 Uhr

Seniorenvertretung:

Ernst-Ulrich Mahr 0 61 36 / 4 36 92

Karin Schneider 0 61 36 / 4 48 93

Jugendvertretung:

Julia Winter 0 61 36 / 4 60 00

Hendrik Jaeger 0 61 36 / 4 43 22

4. Änderungsbeschluss

(§ 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG))

Siehe Verbandsgemeinde Nieder-Olm.

Ende amtlicher Teil

Ihre E-Mails an die Redaktion des Nachrichtenblattes senden Sie an:
redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de



Stadecken-Elsheim

Zwei treue Mitglieder des Elsheimer Carneval Vereins

Anlässlich der Ordenssoirée des Elsheimer Carneval Vereins wurde nicht nur der aktuelle Kampagneorden präsentiert, sondern es wurden auch langjährig treue und verdiente Mitglieder geehrt.

Umrahmt vom Helau jubelnden Vorstand zeigt das Foto Adam Laufersweiler (links), der für 25-jährige Treue und Hans Geiss (rechts), der für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde.

In seiner humorvollen Laudatio betonte Peter Schwerdt die Verdienste von Geiss in seiner Zeit, als er als „Hoflieferant“ des ECV zu jeder Tages- und Nachtzeit zuverlässig für Essen und Trinken sorgte.

Text: Th.Hi./Foto:Wa.De.

